

MUCOKEHL – Therapieerfolg auch bei äußerlicher Anwendung

von Dr. med. Hilbert Seeger

Vor ca. einem Jahr kam ein 79-jähriger Herr in unsere Praxis mit der Frage, ob wir denn nicht ein Mittel hätten, welches Ulzerationen heilt und ihm eine Operation ersparen würde.

Anamnestisch ergab sich, dass er seit Jahren unter rezidivierenden Basaliomen auf dem kahlen Haupt litt, die immer wieder vom Dermatologen kryotherapeutisch behandelt wurden.

Nun hatte sich eine ca. 3,5 cm grosse kreisförmige Ulzeration entwickelt, die nicht abheilte. Es war geplant, diese chirurgisch mit einer Hauttransplantation zu versorgen.



Abb.: 1

Aufnahme 1 zeigt den Zustand bei der ersten Konsultation, mit multiplen Verkrustungen nach kryotherapeutischer Behandlung und die nichtheilende Ulzeration.

Ich verordnete die lokale Einreibung von 8 Tropfen MUCOKEHL 3 x täglich und die orale Einnahme von 60 Tropfen SANUVIS 3 x täglich.



Abb.: 2

Aufnahme 2 zeigt den Zustand 4 Wochen nach Behandlungsbeginn mit MUCOKEHL.

Die Ulzeration, welche chirurgisch hätte versorgt werden sollen, ist fast vollständig abgeheilt.

Der Patient hatte sich zwischenzeitlich nochmals beim Dermatologen vorgestellt, um ihm zu zeigen, wie gut MUCOKEHL wirkt. Dieser hat dann trotzdem nochmals kryotherapeutisch behandelt. Daher die weiteren ulzerierten Läsionen.

Der Patient entschloss sich daraufhin, die Läsionen nur noch mit MUCOKEHL zu behandeln.

Aufnahme 3 zeigt den Zustand nach weiteren 2 Wochen.

Aufnahme 4 zeigt den Zustand nach achtwöchiger äußerlicher Anwendung von MUCOKEHL.

Der Patient reibt nach wie vor 2 x täglich 8 Tropfen MUCOKEHL in die Kopfhaut ein.

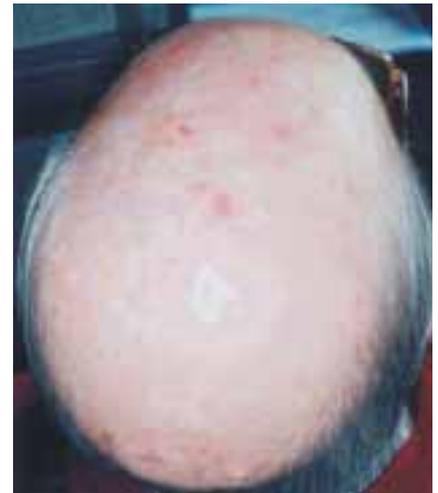


Abb.: 3

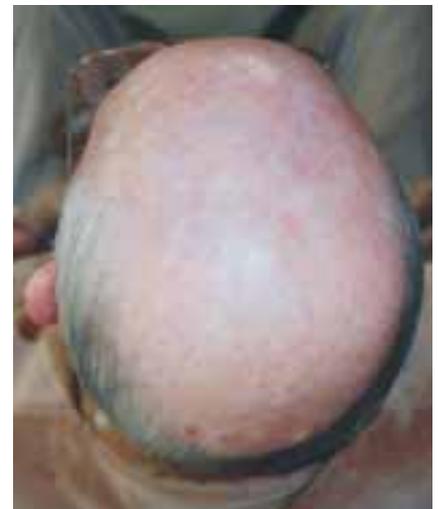


Abb.: 4

Seit fast einem Jahr sind unter dieser Behandlung nun keine neuen Basaliome mehr aufgetreten.

Anschrift des Autors:

Hilbert Seeger, MD
Natural Health Clinic
689 Old South Head Road
Vaucluse NSW 2030, Australia